

Sternenhimmel April 2022 in Frauenau

1.0 Der Sternenhimmel und seine Planeten im April

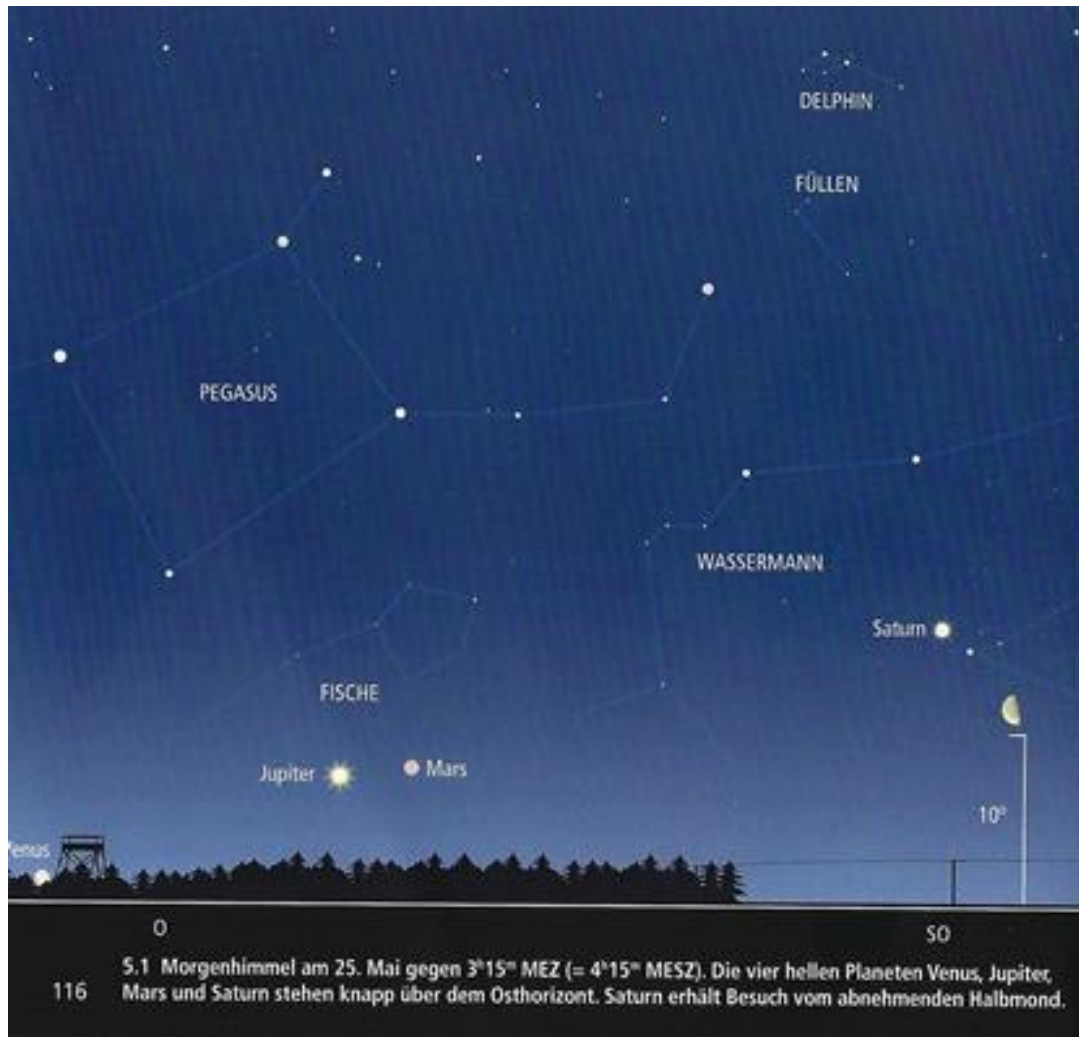


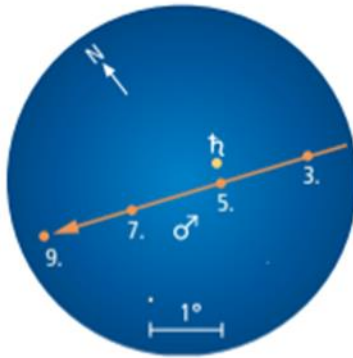
Bild 1 Sternenhimmel im April gegen 05.15 in O-SO-Richtung, Jupiter, Venus, Mars, Saturn, Mondsichel

In den frühen Morgenstunden sind 4 Planeten zu beobachten. Für Frauenau Wird die Beobachtung etwas schwierig, weil das Rachelgebirge den Blick nicht Frei gibt

4.4 Die schmale Sichel des zunehmenden Mondes begegnet Uranus. Fernglasblick am 3. April gegen 20^h bei 5° Gesichtsfelddurchmesser.



4.5 Mars zieht am 5. April am fernen Saturn vorbei. Fernglasblick in der Morgendämmerung bei 5° Gesichtsfelddurchmesser.



4.6 Enge Begegnung von Venus und Jupiter Ende April/Anfang Mai. Fernglasblick in der Morgendämmerung bei 5° Gesichtsfelddurchmesser.

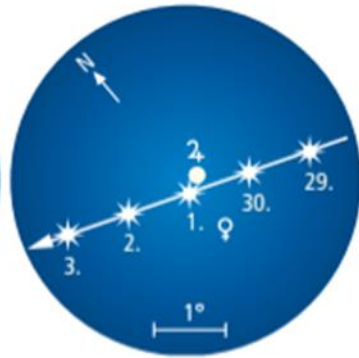


Bild 2 Planeten Mars/Saturn und Venus/Jupiter

Merkur kann in den ersten Maitagen dicht über dem NW-Horizont beobachtet werden. Untergang gegen 23 MESZ. Venus bleibt Morgenstern und geht bereits am 15.5. um 4 MESZ im Osten auf. Mars taucht immer früher in der zweiten Nachthälfte auf. Am 15.5. Geht er um 3.42 MESZ. Jupiter bleibt der Planet am Morgenhimmel. Saturn wird zum Planeten der zweiten Nachthälfte.



Bild 3 Das auffällige Sternbild der Nacht ist der „Löwe“ mit seinem Hauptstern Regulus. Zusammen mit Arktur im Sternbild „Bootes“ und der Spica, Hauptstern vom Sternbild „Jungfrau“ ergeben sie das „Frühlingsdreieck“.

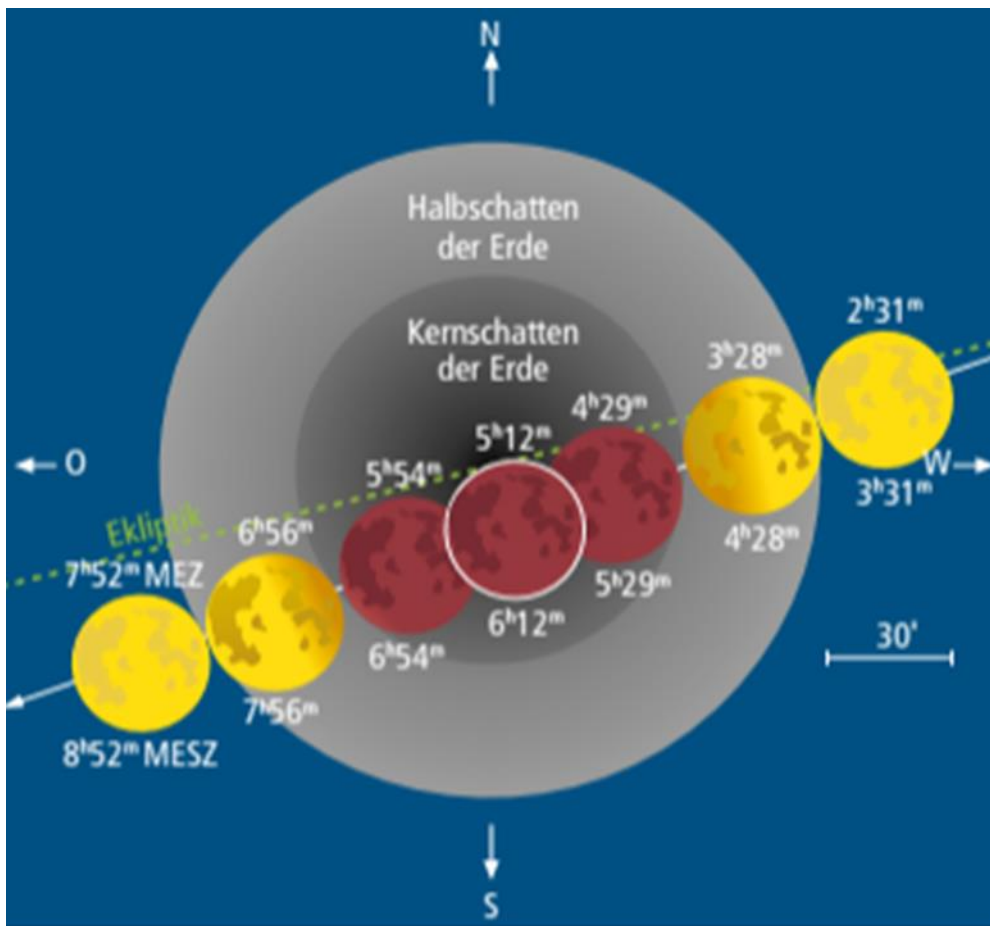


Bild 4 Mondfinsternis am 16.05.2022

Die totale Mondfinsternis kann nur zum Teil in unseren Breiten beobachtet

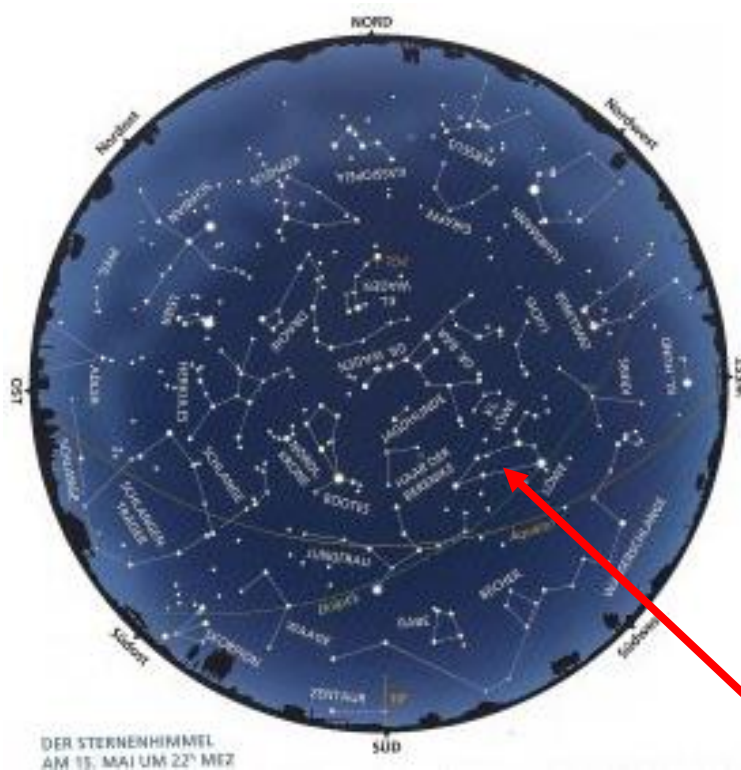
Werden. Der Eintritt in den Halbschatten erfolgt 3.31 MESZ,

In den Kernschatten um 4.29 MESZ

Totalitätsbeginn 5.29 MESZ

Mitte der Finsternis 6.12 MESZ

Der Mond geht aber bereits um 5.35 MESZ bereits unter !



DER STERNENHIMMEL
AM 15. MAI UM 23^h MESZ

Bild 4a Sternenhimmel 15-Mai 23 MESZ

Sternbild „Löwe“

4.0 Sonnenbeobachtung

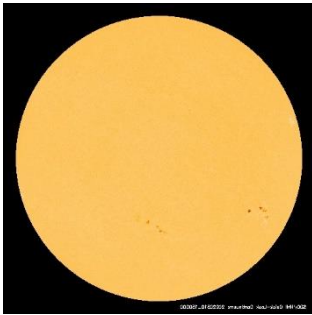


Bild 5 Visuelle Sonne

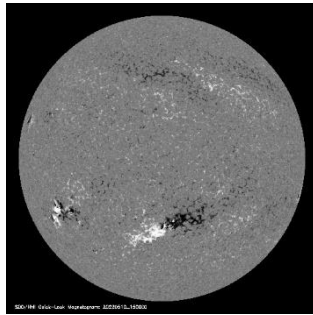


Bild 6 Magnetbild

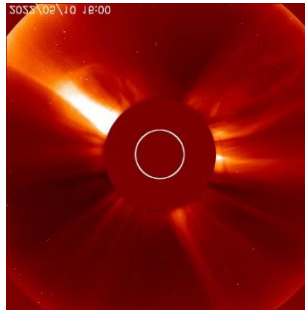


Bild 7 C2- Koronograph

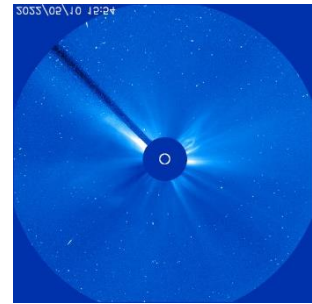


Bild 8 C3-Koronograph

Das „visuelle“ Sonnenbild (Bild 5) zeigt schwache Sonnenfleckengruppen auf der Südhalbkugel. Das Magnetfeldbild (Bild 6) lässt sowohl auf der Süd- wie auf der Nordhalbkugel stärkere Flecken-Tätigkeit erkennen.

Die koronalen Massenauswürfe zeigen in dem Koronographen-Bild C2 stärkere (Bild 7), dagegen im C3- Bild (Bild 8) schwache Intensität.

Lit.Angaben: Bilder 1 - 4 Kosmos-Himmelsjahr 2022

Bilder 5 - 8 Heliospheric – Observatory, NASA

Frauenau: 10.05.2022 / Jc